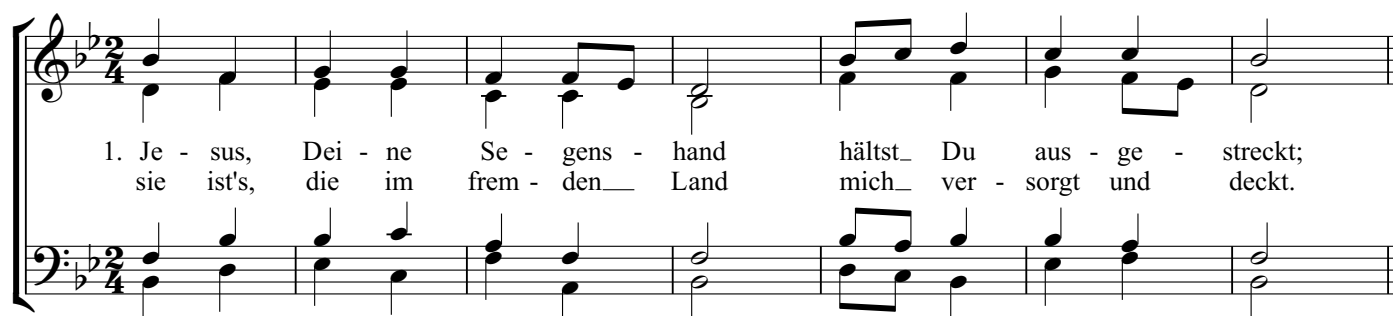


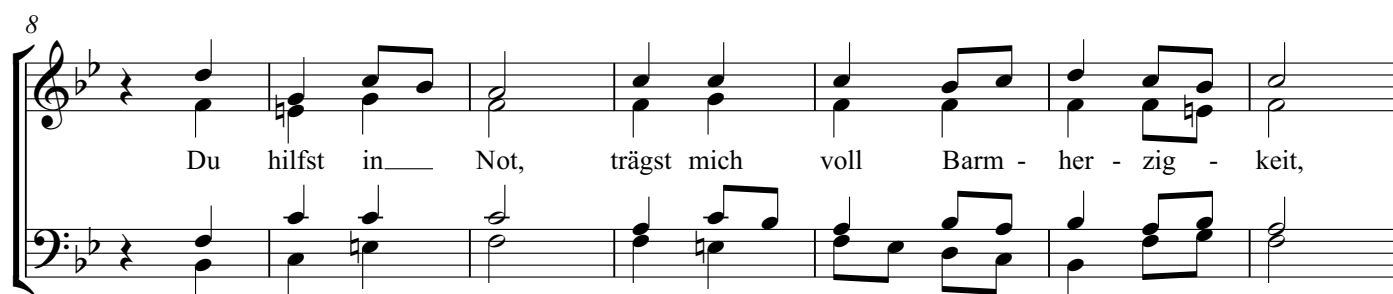
# Jesus, Deine Segenshand

Text: Andreas Stoll (1837-1918)

Musik: unbekannt



1. Je - sus, Dei - ne Se - gens - hand hältst\_ Du aus - ge - streckt;  
sie ist's, die im frem - den Land mich\_ ver - sorgt und deckt.



8 Du hilfst in Not, trägst mich voll Barm - her - zig - keit,



15 lei - test mich durch die - se Zeit, Du\_ treu - er Gott.

2. Alles nimmt Dein Auge wahr, was es immer sei.  
Du kennst jegliche Gefahr, stehst mir mächtig bei.  
Du bleibst bei mir,  
Du, der allen Kummer stillt  
und mein Herz mit Trost erfüllt;  
o Dank sei Dir!

3. Du bist meine Burg, mein Hort, meine Zuversicht;  
wie ermuntert mich Dein Wort: "Fürchte ja dich nicht!"  
So geht mein Lauf,  
ob auch manches Hindernis  
sich noch findet, doch gewiss  
zu Dir hinauf.

4. An dem Ende dieser Bahn - wie wird dann mir sein -  
treffe ich Dich selber an, Gott und Heiland mein.  
Wie werd ich da  
voll Bewunderung Dich sehn,  
mit Anbetung vor Dir stehn,  
Halleluja!